

## Amisa2

**Amisa2** ist ein informelles Frühstückstreffen, bei dem monatlich hochrangige EU-EntscheidungsträgerInnen eingeladen werden um vor Cheflobbyisten großer Unternehmen zu sprechen. Amisa2 verschafft dadurch diesen Unternehmen, u.a. [Airbus](#), [Allianz](#), [BASF](#), [Bayer](#) und [Google](#), einen privilegierten Zugang zu den EU-Institutionen.

### Amisa2

|                          |      |
|--------------------------|------|
| <b>Rechtsform</b>        |      |
| <b>Tätigkeitsbereich</b> |      |
| <b>Gründungsdatum</b>    | 1994 |
| <b>Hauptsitz</b>         |      |
| <b>Lobbybüro</b>         |      |
| <b>Lobbybüro EU</b>      |      |
| <b>Webadresse</b>        |      |

### Inhaltsverzeichnis

|  |   |
|--|---|
| 1 Lobbystrategien und Einfluss .....                       | 1 |
| 2 Fallbeispiele und Kritik .....                           | 2 |
| 3 Organisationsstruktur, Personal und Verbindungen .....   | 2 |
| 4 Finanzen .....   | 2 |
| 5 Geschichte .....   | 2 |
| 6 Weiterführende Informationen .....                       | 2 |
| 7 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus ..... | 2 |
| 8 Einelnachweise .....                                     | 2 |

## Lobbystrategien und Einfluss

Seit 1994 ist Amisa2 bzw. ihre Vorgängerorganisationen dazu da, monatlich exklusive Frühstücksdebatten für eine Liste von 18 Unternehmen zu organisieren. In der Regel sind die Cheflobbyisten der Mitgliedsunternehmen zu der Runde eingeladen.

Im [EU-Transparenzregister](#) steht als Selbstbeschreibung: „*Amisa2 organisiert monatlich Frühstücksdebatten mit Schlüsselpersönlichkeiten der EU-Institutionen, um Unternehmensvertreter über aktuelle Entwicklungen in Politikfeldern zu informieren.*“

Das Spitzengespann der EU-Institutionen hält dabei Vorträge zu aktuellen politischen Entwicklungen. Zum Beispiel:

- [Connie Hedegaard](#), 2010-2014 EU-Kommissarin für Klimaschutz
- [Marianne Klingbeil](#), stellv. Generalsekretärin der [EU-Kommission](#)
- [Emily O'Reilly](#), die EU-Bürgerbeauftragte. Sie sagte Anfang 2015 ihren Besuch bei einem Amisa2-Frühstück unter der Bedingung zu, dass die Organisation sich ins Transparenzregister einträgt. Dies geschah dann auch prompt.

Quelle: [\[1\]](#)

## Fallbeispiele und Kritik

### Organisationsstruktur, Personal und Verbindungen

Präsident und einziger Mitarbeiter der Organisation: [Georg Brodach](#)

Mitgliedsunternehmen sind:

ABB      Airbus Allianz  
Amgen    BASF    Bayer  
BP        Dow     ExxonMobil  
Google    Hydro   Lyondell  
Michelin Oracle PGA  
Roche    Solvay Total

Quelle: [\[2\]](#)

## Finanzen

4000€ jährlich kostet die Unternehmen ihre Mitgliedschaft beim Amisa2. [\[1\]](#)

## Geschichte

Seit 1994 gab es etwa 290 dieser Veranstaltungen. [\[1\]](#)

## Weiterführende Informationen

- [Liste mit den 290 Amisa2-Treffen: 01/1994 - 01/2016](#)

## Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

[Newsletter](#)

[Bluesky](#)

[Facebook](#)

[Instagram](#)

## Einelnachweise

1. ↑ [1,01,11,2 EU-Kommission verschweigt Treffen mit Google, Bayer und Co](#) LobbyControl vom 29. Juni 2016, abgerufen am 21.07.2016
2. ↑ [Profil der Organisation - Amisa2EU-Transparenzregister](#), abgerufen am 20.07.2016

